

## 1. Stremel: Vörstellen un Gröten



- Niklas: Hallo, ich bin Niklas. Das ist Jan. Wer seid ihr?  
Beke: Moin, ik bün Beke. Dat is mien Fründin Lisa.  
Wi gaht tosamen in de Klasse 6a.  
Jan: Warum sprecht ihr denn so komisch?  
Lisa: De 6a is de Plattdüütschklass von dat Gymnasium Warstaad.  
Niklas: Plattdüütschklass? Was ist das denn?  
Beke: Dor köönt wi Plattdüütsch lehren. In Geschichte un Erdkunde snackt de Schoolmester blots Platt.  
Lisa: Wi höört so ganz veel Platt un lehrt jümmer mehr Wöör. Wi dröfft op Hoochdüütsch antern (antworten). So bilütten kenn ik al ganz vele Wöör un kann tohuus un bi de Naverslüüd en beten mitsnacken.  
Niklas: Mein Opa spricht auch viel Plattdeutsch. Schade, dass ich mich nicht mit ihm auf Platt unterhalten kann.  
Beke: Dat is nich swoor. Du kannst dat lehren. Platt is verwandt mit dat Hoochdüütsche un ok mit Ingelsch. Dat maakt Spooß.  
Jan: Könnt ihr uns nicht ein bisschen beibringen?  
Lisa: Na kloor, dat maakt wi. Platt is echt cool, glööv mi dat!

Beke is 13 Jahr oolt un wohnt in Hemmoor. Dat liggt twüschen Staad (*Stade*) un Cuxoben (Cuxhaven). Se geiht in de sösste Klass von dat Gymnasium Warstaad (*Warstade*). Se leest gern Böker un speelt namiddags mit ehren Hund.

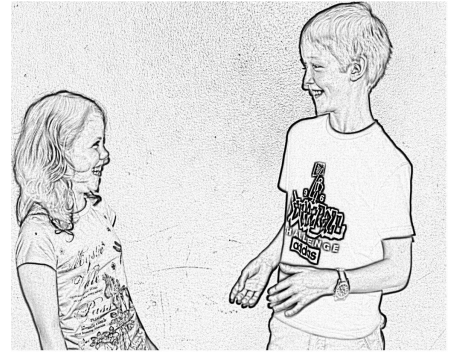
Lisa geiht ok in de Klasse 6a. Ehr Familie leevt in Balje an'e Elv. Se wohnt dor achtern Diek. Lisa hett en Peerd. Bommel heet dat. In ehr Familie warrt noch veel Platt snackt.

Niklas Timmermann kummt ut Looms (*Lamstedt*). He is 12 Jahr oolt. He hett enen Broder un en Süster. He is in' Footballverein un speelt Gitarr.

Jan kummt ut Hechthusen (Hechthausen). Dor is he ok op'e Welt komen. He angelt gern in'e Oost und speelt Handball. He is ok 12 Jahr oolt un hett twee Süsters.

**Gröten**

- Moin Beke!                      ● Moin moin, Niklas!



Gröten (Grußformen)	
Moin! – Moin, moin!	Guten Tag!
Goden Dag! – Go'n Dag! – Dag ok!	Guten Tag!
Goden Abend! – Go'n Abend!	Guten Abend!
Gode Nacht! – Go' Nacht!	Gute Nacht!

**Anner Lüüd vörstellen:**

Beke:            Goden Dag, ik bün Beke. Dat is mien Fründin Lisa.  
 Niklas:        Dag ok, ik bün Niklas. Dat is mien Fründ Jan.  
 Lisa:            Moin! Freit mi düchdig!

**Wo geht di dat?**

- Wo geht', Jan? - ● Mi geht dat good Lisa, un di? - ■ Allerbest Jan.

Wo geht? - Wie geht's?	
allerbest	sehr gut
Dat geht mi goot.	Es geht mir gut.
Dat kunn nich beter gahn.	Es könnte nicht besser gehen.
Geiht so.	Geht so.
Kunn beter gahn.	Es könnte besser gehen.
Mutt jo.	Muss ja.
An' leevsten good.	Am liebsten gut. (scherzhaft)



**Anter op de Fragen - Beantworte die Fragen**

Keen is dat?	Dat is/sünd	_____
Büst du nich Beke?	Nee, ik bün...	_____
Segg mol, is dat dien Fründin?	Jo, ...	_____
Hest du en Peerd, Lisa?	Jo, ...	_____
Hest du en Hund, Beke?	...	_____
Sünd ji in de Plattdüütsch-Klass?	...	_____

**Un nu büst du sülvens an'e Reeg. – Nun bist du selbst dran.**

Wo heetst du? \_\_\_\_\_  
 Wo wohnst du? \_\_\_\_\_  
 Wo büst du op'e Welt komen? \_\_\_\_\_  
 Hest du enen Broder/Süster? \_\_\_\_\_  
 Snackst du al'n beten Platt? \_\_\_\_\_

<b>Lütte Wöör - Basisformen</b>	
jo	ja
nee	nein
Wat? – Wat hest du seggt? - Hä?	Wie bitte?
Ik dank di. – Dank ok.	Danke!
Dor nich för!	Nicht zu danken!
Wat heet/meent/bedüüd?	Was heißt/meint/bedeutet?

**Vertell mol en lütt beten wat över di.**

Segg dien Vörnaam un Tonaam. Wo oolt büst du? Vertell, wo du herkommst. Hest du noch en Broder oder en Süster? Wo büst du op’e Welt komen. Hest du jümmers in dien Stadt/Dörp leevt? Vertell wat över dien Hobbys? Warrt in dien Familie/Dörp noch Platt snackt?

**Bispell:**

Ik heet Paul Eckhoff. Ik bün veerteihn Johr oolt. Ik leev in Hamborg un bün dor ok op’e Welt komen. Ik heff enen Broder. Ik speel Football in’ Vereen. Opa un Oma snackt noch tosamen platt.

Du büst du an’e Reeg. Vertell, vertell!

**Grammatik: Artikel, regelmäßige Verbkonjugation**

<b>Artikel/Geschlechtswörter</b>		
nur zwei bestimmte Artikel	Einzahl: de/dat de Mann, de Fro, dat Kind	Mehrzahl: de de Kinner
unbestimmte Artikel	en/ene/en en Mann, ene Fro, en Kind	---

**Konjugation der Hilfsverben**  
**Das auslautende „t“ in der 2. Person wird nicht gesprochen.**

	<b>sien</b> ( <i>sein</i> )	<b>hebben</b> ( <i>haben</i> )	<b>warrn</b> ( <i>werden</i> )
<b>ik</b>	bün	heff	warr
<b>du</b>	büs(t)	hes(t)	warrs(t)
<b>he/se/dat</b>	is	hett	warrt
<b>wi/ji/se</b>	sünd	hebbt	warrt

**Sett de richtige Form in:**

Ik \_\_\_\_ ut Hamborg. Du \_\_\_\_ ut Bremen. He/se/dat \_\_\_\_ ut Lübeck.  
 Wi \_\_\_\_ ut Düütschland. Ji \_\_\_\_ ut Nedersassen. Se \_\_\_\_ ut Kehdingen.

He \_\_\_\_ drie Kinner. Se \_\_\_\_ en Dochder. Dat Kind \_\_\_\_ en Appel.  
 Ik \_\_\_\_ en Hund. Du \_\_\_\_ keen Hund. Wi \_\_\_\_ Glück.  
 Ji \_\_\_\_ en nee Auto. Se \_\_\_\_ en oolt Auto.

Dat \_\_\_\_ Regen geven. Ik \_\_\_\_ natt. He \_\_\_\_ Koopmann.

**Konjugation regelmäßiger Verben**  
**Das auslautende „t“ in der 2. Person wird nicht gesprochen.**  
**Die Mehrzahlformen enden in einigen Regionen auf „en“).**

	<b>heten</b> <i>heißen</i>	<b>vertellen</b> <i>erzählen</i>	<b>snacken</b> <i>sprechen</i>	<b>seggen</b> <i>sagen</i>	<b>maken</b> <i>machen</i>	<b>wohnen</b> <i>wohnen</i>
<b>ik</b>	heet	vertell	snack	segg	maak	wohn
<b>du</b>	heets(t)	vertells(t)	snacks(t)	seggs(t)	maaks(t)	wohns(t)
<b>he/se/dat</b>	heet	vertellt	snackt	seggt	maakt	wohnt
<b>wi/ji/se</b>	heet	vertellt	snackt	seggt	maakt	wohnt

**Sett de fehlen (fehlenden) Wöör in:**

Ik \_\_\_\_ Meier un \_\_\_\_ in Hamborg. He \_\_\_\_ Möller un \_\_\_\_ in  
 Bremen. Wi \_\_\_\_ den ganzen Dag. Se \_\_\_\_ platt. Wi \_\_\_\_ en  
 Plattdüütschkurs. Dat duurt nich lang, denn \_\_\_\_ ji ok platt.

Un wenn du denkst, ob mir ob mich, snack Plattdüütsch, den versprickst di nich.

**Grammatik öben: Sett de Wöör in.**

	<b>arbeiten</b> <i>arbeiten</i>	<b>kieken</b> <i>gucken</i>	<b>sitten</b> <i>sitzen</i>	<b>drinken</b> <i>trinken</i>	<b>lesen</b> <i>lesen</i>	<b>reken</b> <i>rechnen</i>
<b>ik</b>						
<b>du</b>						
<b>he/se/dat</b>						
<b>wi/ji/se</b>						

**Grammatik öben: Sett de Wöör in!**

heet, bün, sünd, is, koom, heebt, wohnt

- |                                   |                                    |
|-----------------------------------|------------------------------------|
| 1.) Ik _____ Niklas Timmermann.   | 2.) Mien Naam _____ Lisa Meier.    |
| 3.) Ik _____ ut Hamborg.          | 4.) Mien Öllern _____ dree Kinner. |
| 5.) Ik _____ veerteihn Johr oolt. | 6.) Wi _____ in Bremen.            |

**Anter op de Frogen! Schriev dat op.**

- |                             |  |
|-----------------------------|--|
| 1.) Wo geiht di dat?        |  |
| 2.) Wo heetst du?           |  |
| 3.) Woher kummt he?         |  |
| 4.) Keen is dat?            |  |
| 5.) Büst du nich Hein Mück? |  |
| 6.) Kummst du ok ut Bremen? |  |

<b>Minschen, Verwandtschop (<i>Menschen, Verwandtschaft</i>)</b>			
Broder (Bröder), de	<i>Bruder</i>	Lüüd, de	<i>Leute</i>
Broderkind (-kinner), dat	<i>Neffe</i>	Mäken (s), dat	<i>Mädchen</i>
Brögam (s), de	<i>Bräutigam</i>	Mann (Mannslüüd), de	<i>Mann</i>
Bruut (en), de	<i>Braut</i>	Minsch (en), de	<i>Mensch</i>
Buttje (s), de	<i>Stromer/Strolch</i>	Mudder/Moder (s), de	<i>Mutter</i>
Daam (s), de	<i>Dame</i>	Naver (Naverslüüd), de	<i>Nachbar</i>
Cousin/Cousine (s,n), de	<i>dito</i>	Naversch, de	<i>Nachbarin</i>
Deern/Diern (s)	<i>Mächen</i>	Öllern (-), de	<i>Eltern</i>
Dochder (Döchder), de	<i>Tochter</i>	Olsch (en), de	<i>die Alte</i>
Ehfro (Ehfroons)	<i>Ehefrau</i>	Oma (s), de	-
Ehmann (Ehlüüd), de	<i>Ehemann</i>	Opa (s), de	-
Enkel (s), de	<i>Enkel</i>	Ool (en), de	<i>der Alte</i>

Söhn (s), de	<i>Sohn</i>	Lüüd, de	<i>Leute</i>
Fro (Froons, Froonslüüd), de	<i>Frau</i>	Süster (s), de	<i>Schwester</i>
Fründ (Frünnen), de	<i>Freund</i>	Süsterkind (-kinner), dat	<i>Nichte</i>
Fründin (Fründinnen), de	<i>Freundin</i>	Swiegermudder (s), de	<i>Schwiegermutter</i>
Göör (Gören), dat	<i>Kind. abw.</i>	Swager (s), de	<i>Schwager</i>
Grootkind (-kinner), dat	<i>Enkel</i>	Tant (en), de	<i>Tante</i>
Jung (Jungs), de	<i>Junge</i>	Unkel/Onkel (s), de	<i>Onkel</i>
Keerl (s), de	<i>Kerl</i>	Vadder/Vader (s), de	<i>Vater</i>
Kind (Kinner), dat	<i>Kind</i>	Wief (Wiever), dat	<i>Weib</i>

**Öven: Mannslüüd un Froonslüüd. Schriev de Wöör dorto, de noch fehlen dood!**

<b>Mannslüüd</b>	<b>Froonslüüd</b>	<b>Mannslüüd</b>	<b>Froonslüüd</b>
Vadder		Söhn	
	Süster		Grootmudder
Jung		Naver	
	Fro		Tant
Koopmann			Daam

**Öven: Wo heet dat? Anter op de Fragen!**

- a) Mien Mudder ehr Mann is mien... \_\_\_\_\_
- b) Wo heet mien Grootmudder ehr Dochder ? \_\_\_\_\_
- c) Wo heet mien Vadder sien Dochder? \_\_\_\_\_
- d) Wo heet de Söhn von mien Grootvadder sien Söhn? \_\_\_\_\_
- e) Wat segg ik to Mudder ehren Broder? \_\_\_\_\_
- f) Ik bün de Söhn von mien Vadder. Sien Dochder is mien \_\_\_\_\_

**Hobbys**

- |                            |                                |
|----------------------------|--------------------------------|
| Football/Handball spelen   | spazeren gohn                  |
| Böker lesen                | Koorten spelen                 |
| in Goorn arbeiden          | Computerspele spelen           |
| mit Lüüd snacken/vertellen | Rullschoh/Inliner lopen/fohren |
| Fernsehen kieken           | dat Auto schier maken          |
| Gitarre spelen             | op'n Peerd rieden              |
| Musik maken                | Fohrrad fohrn                  |

**Nu vertell 'n beten wat över dien Hobbys.**

## De Tall (en) [Zahlen]

1	een	20	twintig
2	twee	30	dörtig
3	dree	40	veertig
4	veer	50	föftig
5	fief	60	sösstig
6	söss	70	söventig
7	söven	80	ach(t)zig/tachentig
8	acht	90	negentig
9	negen	100	hunnert
10	teihn	1000	dusend
11	ölven		
12	twölf		
13	dörteihn	1. de eerst(e)	
14	veerteihn	2. de tweet(e)	
15	föfteihn	3. de drütt(e)	
16	sössteihn	4. de veert(e)	
17	söventeihn	5. de föft(e)	
18	achteihn		
19	negenteihn		

## Rekenopgaven:

+ un - weniger : dör • mol

**Woveel sünd 4 un 5? - Veer un fief sünd negen.**

150 un 160, 1032 un 500, 17 un 88, 33 un 44, 12 un 1,  
 47 un 10000, 17 un 4, 10 un 10, 11 un 11, 100 un 100,  
 13 un 5, 1 Million weniger 1, 100 weniger 88, 1000 weniger 500,  
 8 dör 2, 144 dör 12, 21 dör 7, 20 dör 5, 35 dör 7

## Segg, wat köst dat?

**een Ei, 0,20 Cent - Een Ei köst twintig Cent.**

een half Pund Bodder	(1,30 €)	een Liter Sprit	(1,65 €)
een Brood	(3,80 €)	een Buddel Rum	(7,99 €)
fief Appels	(1,90 €)	een Koort för't Kino	(6,50 €)
een Liter Melk	(0,58 €)	een Pund Kaffe	(3,90 €)

### Anter op de Fragen!

- 1.) Wat hebbt wi för'n Johr? \_\_\_\_\_
- 2.) Wo oolt büst du? \_\_\_\_\_
- 3.) Woveel Lüüd sünd ji in joon Familie? \_\_\_\_\_
- 4.) Woveel Plattfööt kann een Minsch hebben? \_\_\_\_\_
- 5.) Woveel Lüüd wohnt in Neddersassen? \_\_\_\_\_
- 6.) Woveel Pund hett en Sack Kantüffeln? \_\_\_\_\_
- 7.) Wo steiht de HSV? \_\_\_\_\_
- 8.) Woveel Footballspelers sünd op'n Platz? \_\_\_\_\_
- 9.) Woveel Rööd hett en Auto? \_\_\_\_\_
- 10.) Woveel Fohrrööd hest du al hatt? \_\_\_\_\_
- 11.) Woveel Minuten hest du för disse Opgaav bruukt? \_\_\_\_\_
- 12.) Wann weer de letzte Olympiad? \_\_\_\_\_
- 13.) Wann is de nächste Bundesdagswohl? \_\_\_\_\_
- 14.) Woveel Lüüd wohnt in de Bundesrepublik? \_\_\_\_\_

### Meten un wegen (*messen un wiegen*)

Ik weeg tachtig Kilo.

Ik bün 1,80 Meter groot.

En half Pund Bodder köst 80 Cent.

En Sack Zement wigg 25 Kilo.

Mien Huus hett hunnertwintig Quadrotmeter.

Un woveel wiggst du?

Un wo groot büst du?

Un woveel köst en Kilo?

Woveel wigg 10 Sack?

Wo groot is dien Huus?



Plattdeutsch besteht aus verschiedenen regionalen Mundarten/Dialekten. Deshalb werden viele Wörter unterschiedlich gesprochen. Damit plattdeutsche Texte im gesamten Sprachgebiet gelesen werden können, verwenden wir trotzdem eine einheitliche Schreibweise. Ebenso wie im Hochdeutschen gibt es Unterschiede zwischen dem geschriebenen und dem gesprochenen Plattdeutsch.

**Wi öövt de Utspraak. – Wir üben die Aussprache.**

**Lees de Wöör luud vör.**

***Langes, dumpfes „o“ (=oa) in manchen Gegenden noch wie „a“ gesprochen:***

dat Johr	<i>Jahr</i>
swoor	<i>schwer</i>
dat Hoor	<i>Haar</i>
dat Poor	<i>Paar</i>
de Oort	<i>Art</i>
kloor	<i>klar</i>
in Fohrt sien	<i>in Fahrt sein</i>
en Postkoort	<i>eine Postkarte</i>
in Goorn	<i>im Garten</i>
de Boort	<i>der Bart</i>
goor	<i>gar</i>
He is al dor.	<i>Er ist schon da.</i>

***Lang gesprochenes „o“ in Elbnähe, in manchen Gegenden noch wie „a“ gesprochen:***

dat Water	Wasser
de Straat	Straße
Laat den Hahn man gahn,	Lass den Hahn man gehen,
de hett di ja nix doon.	er hat dir ja nichts getan.
He maakt sik en Spooß.	Er macht sich einen Spaß.
Wenn de Fisch braadt is,	Wenn der Fisch gebraten ist,
hölpt em dat Water ok nich mehr.	hilft ihm das Wasser auch nicht mehr.
Se will de Bux betahlen.	Sie will die Hose bezahlen.

---

**To'n Vörlesen, to'n Singen:**

En lütt Riemel över Noorrdüütschland un sien Minschen.

**Wo ik herkaam** (Text: Alma Rogge; Musik: Helmut Debus, Kapo II, 6/8-Takt)

(C/hm) Wo ik herkaam  
is dat (G/A) Land so free un (C/hm) wiet,  
wasst dat (F/G) Gras un bleuht de (C/D) Klee,  
ruukt de (F/G) Luft na Salt un (C/D) See,  
blänkert (G/A) Water, ruschelt Reiht,  
joogt de (F/G) Wolken, Wind de (C/D) weiht,  
(G/A) wo ik (C/D) herkaam.

*Wo ich herkomme,  
ist das Land so frei und weit,  
wächst das Gras und blüht der Klee,  
riecht die Luft nach Salz und See,  
glänzt das Wasser, raschelt Reet,  
fliegen die Wolken vorbei, weht der Wind,  
wo ich herkomme.*

Jeden Dag  
tweemol löppt de Floot dor an,  
över't Watt und Butenland,  
stiggt an Diek un över'n Rand,  
spöhl und wöhl't üm Pohl un Steeg,  
sackt denn sinnig wedder weg,  
jeden Dag.

---

---

---

---

---

---

---

Miene Lüüd  
gaht ehrn stillen, sturen Gang,  
wat se wüllt, dat foot se an,  
hollt ehr Woort un stoht ehrn Mann,  
blots wat ehr in'n Harten liggt,  
seggt se nich - seggt se nich,  
miene Lüüd.

---

---

---

---

---

---

---

Wo ik herkaam  
is dat Land so free und wiet,  
wasst dat Gras und bleuht de Klee,  
ruukt de Luft na Salt un See,  
blänkert Water, ruschelt Reith,  
joogt de Wolken, Wind de weiht,  
wo ik herkaam.

Woordverklaren - Worterklärungen

blänkert = silbrig glänzende Spiegelung der Sonnenstrahlen  
Reith = Reet